

JAHRESBERICHT 2025



Wir sind die Spitex Chur
Chur - Haldenstein - Maladers

PROTOKOLL MITGLIEDERVERSAMMLUNG 13. MAI 2025, HOTEL STERN CHUR

Anwesend:

Vereinsmitglieder der Spitex Chur

Vorstand: Raphaela Holliger, Roger Schlub, Alex Villiger und Lucie Tlach

Geschäftsleitung: Daniel Jörg und Johanna Weiss

1. Wahl des Stimmzählers

Daniel Jörg wird als Stimmzähler gewählt. Er führt ebenfalls das Protokoll.

2. Genehmigung der Traktandenliste

Die mit der Einladung versandte Traktandenliste wird genehmigt.

3. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 13.05.2024

Das Protokoll der Mitgliederversammlung 2024 wird genehmigt.

42 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen

4. Jahresbericht und Jahresrechnung 2024

Es werden Fragen zur Jahresrechnung 2024 gestellt. Es wird gewünscht, dass die Jahresrechnung wieder in Papierform im Jahresbericht veröffentlicht wird. Genehmigung Jahresbericht und Jahresrechnung.

41 Ja, 0 Nein, 1 Enthaltung

5. Revisorenbericht

Armin Blumenthal erläutert den Revisorenbericht. Gemäss seinen Ausführungen gibt es keine Beanstandungen. Der Revisorenbericht wird zur Kenntnis genommen.

6. Entlastung des Vorstandes

Dem Vorstand wird die Decharge erteilt. Raphaela Holliger bedankt sich im Namen des Vorstandes bei den Mitgliedern.

42 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen

7. Festsetzung des Mitgliederbeitrages

Der Mitgliederbeitrag von CHF 30.- bleibt unverändert bestehen.

42 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen

8. Voranschlag 2025

Daniel Jörg führt durch das Budget und gibt einen Ausblick bis Ende 2025. Das Budget wird zur Kenntnis genommen.

9. Wahlen Vorstand

Bestätigt: Raphaela Holliger als Präsidentin, Roger Schlub als Vizepräsident, Alex Villiger und Lucie Tlach als Vorstandsmitglieder.

42 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen

10. Anträge von Mitgliedern

Es wird gewünscht, die Jahresrechnung wieder in Papierform zu erhalten.

11. Varia / Mitteilungen

Raphaela Holliger schliesst die offizielle Mitgliederversammlung. Anschliessend erfolgt ein Referat von Frau Carla Cathomas-Tuor, ProSenectute. Nach dem Referat lädt Raphaela Holliger die Mitglieder zum z'Vieri ein.

ORGANE DER SPITEX CHUR

Vorstand



Raphaela Holliger, Präsidentin
Dr. iur. / Rechtsanwältin



Roger Schlub, Vizepräsident
Dipl. Treuhandexperte



Alex Villiger, Vorstandsmitglied
Dr. oec. HSG



Lucie Tlach, Vorstandsmitglied
Dr. med. / Hausärztin

Geschäftsleitung

Johanna Weiss, Co-Geschäftsleiterin, Master of Science in Nursing

Daniel Jörg, Co-Geschäftsleiter, Executive Master of Business Administration (HSG)

Kontrollstelle

Armin Blumenthal, Finanzkontrolle Stadt Chur

BERICHT DER PRÄSIDENTIN SPITEX CHUR



Raphaela Holliger, Präsidentin

Einsamkeit im Alter ist eine der grossen sozialen Herausforderungen unserer Gesellschaft – oft unsichtbar, oft leise, aber mit tiefgreifenden Auswirkungen auf Lebensqualität und Gesundheit. Mit zunehmendem Alter verkleinert sich das soziale Umfeld: Partnerinnen und Partner sterben, Freunde werden weniger mobil oder versterben, Familienangehörige leben nicht immer in der Nähe. Mobilitätseinschränkungen, gesundheitliche Beschwerden oder finanzielle Sorgen können zusätzlich dazu führen, dass ältere Menschen ihre Wohnung kaum mehr verlassen. Viele unserer Kundinnen und Kunden erleben genau diese Situation: Die

Tage werden stiller, Gespräche seltener, der Alltag verliert an Struktur.

In diesem Umfeld übernimmt die Spitex eine zentrale Rolle. Unsere Mitarbeitenden sind nicht nur Pflegefachpersonen, sondern oft auch wichtige Bezugspersonen im Alltag – für manche Kundinnen und Kunden der einzige regelmässige soziale Kontakt. Ein kurzes Gespräch während der Pflege, ein aufmerksames Zuhören, ein persönliches Wort: Diese scheinbar kleinen Gesten haben eine enorme Bedeutung. Sie vermitteln Wertschätzung, Zugehörigkeit und Sicherheit, sie strukturieren den Tag und schaffen Momente menschlicher Nähe.



**Ein kurzes Gespräch während der Pflege,
ein aufmerksames Zuhören, ein persönliches Wort:
Diese scheinbar kleinen Gesten haben
eine enorme Bedeutung.**

Die Spitex leistet weit mehr als medizinische, psychologische und pflegerische Versorgung. Wir tragen dazu bei, soziale Isolation zu durchbrechen und Lebensqualität zu erhalten. Im Bewusstsein dieser Entwicklung haben wir im vergangenen Jahr unser Betreuungsteam gezielt verstärkt. Neben der klassischen Pflege gewinnt die soziale Betreuung zunehmend an Bedeutung: Unsere Mitarbeitenden nehmen sich bewusst Zeit für Gespräche, fördern vorhandene Ressourcen und unterstützen bei der Alltagsgestaltung.

Dabei geht es nicht nur um zusätzliche Dienstleistungen, sondern um eine Haltung: Wir sehen den Menschen in seiner Gesamtheit – mit seinen gesundheitlichen, sozialen und emotionalen Bedürfnissen. Durch die Verstärkung unseres Betreuungsteams können wir noch individueller auf die Bedürfnisse unserer Kundinnen und Kunden eingehen. Wir schaffen bewusst Raum für Begegnung, Aufmerksamkeit und Beziehung – Elemente, die für das Wohlbefinden im Alter von grosser Bedeutung sind.

Als Spitex Chur verstehen wir uns als Teil eines tragenden Netzes in unserer Region. Die demografische Entwicklung zeigt, dass das Thema Einsamkeit im Alter weiter an Bedeutung gewinnen wird. Einsamkeit lässt sich nicht allein durch medizinische Versorgung lindern, sie erfordert Zeit, Sensibilität und menschliche Nähe. Unsere Mitarbeitenden leisten einen wichtigen Beitrag dazu, dass ältere Menschen möglichst lange selbstbestimmt in ihrem Zuhause leben können – nicht nur gut versorgt, sondern auch gesehen und gehört.

An dieser Stelle möchte ich mich bei all unseren Mitarbeitenden für ihren Einsatz und ihre Arbeit bedanken. Ihr Engagement und ihre Hingabe machen die Spitex Chur zu dem, was sie ist. Ein besonderer Dank geht auch an unsere Mitglieder, Kunden, Vorstandskollegen sowie die Stadt Chur und den Kanton Graubünden für ihre Unterstützung und ihr Vertrauen.

BERICHT DER GESCHÄFTSLEITUNG



Johanna Weiss & Daniel Jörg

Rückblick auf das Geschäftsjahr

Das Geschäftsjahr 2025 hat sich weiter sehr positiv entwickelt. Unsere verrechenbaren Leistungen haben die Marke von 100'000 Stunden erreicht – vor vier Jahren lagen wir noch bei rund 65'000 Stunden. Die Nachfrage nach unseren Dienstleistungen steigt weiterhin, was zu einer kontinuierlichen Zunahme der Kundenzahl sowie zu zusätzlichen Anstellungen von Mitarbeitenden geführt hat. Um den sich verändernden Anforderungen gerecht zu werden, haben wir unsere internen Strukturen angepasst und die Prozesse weiter optimiert. Das Angebot der ambulanten palliativen Versorgung wird mit dem neu aufgebauten Palliative-Care-Team fachlich verstärkt. Das Palliative-Care-Team arbeitet eng mit den fallverantwortlichen Pflegefachpersonen innerhalb der Organisation zusammen sowie mit dem Palliativen Brückendienst Graubünden, der uns mit spezialisiertem Fachwissen unterstützt.

Spitex in Aktion



Neue Betriebsbewilligung / kantonales Audit

Das Gesundheitsamt Graubünden hat die Firma Concret beauftragt, alle Dienste der häuslichen Pflege und Betreuung im Kanton Graubünden in einem Fünfjahreszyklus zu auditieren. Alle zehn Jahre sind diese externen Audits mit der Erteilung der Betriebsbewilligung verknüpft. Die Ergebnisse des Audits sind somit für die Betriebsbewilligung massgebend. Abweichungen in der Beurteilung können zu Auflagen in der Betriebsbewilligung führen oder Impulse für die Weiterentwicklung der Organisation geben. Der Schwerpunkt der Audits liegt auf der Pflegequalität. Die Qualifikation der Mitarbeitenden wurde anhand der Stellenbeschreibungen überprüft. Die Umsetzung des Pflegeprozesses wurde anhand der Pflegedokumentation beurteilt. Im Rahmen des Audits nahm Concret zudem Einblick in unser Pflegedokumentationssystem. Ergebnis: Wir konnten eine hochstehende Pflegequalität nachweisen. Sämtliche Anforderungen wurden erfüllt. Damit zählen wir auch im Quervergleich mit anderen Institutionen im Gesundheitswesen zu den Vorzeigeorganisationen im Bereich Pflege.

Im vergangenen Jahr wurden zahlreiche Projekte mit hoher Intensität vorangetrieben, deren Umsetzung für das Jahr 2026 geplant ist. Dazu gehören:

Neubau Spitex-Zentrum Chur «Luxhof»

Ende Juni 2026 werden wir unsere neuen Büroräumlichkeiten an der Engadinstrasse 33 beziehen. Gemeinsam mit der Bauherrschaft, den Architekten und unserem Innenarchitekten gestalten wir die Räume nach unseren funktionalen und organisatorischen Anforderungen. Ziel ist es, eine moderne, effiziente und auf die Bedürfnisse unserer Mitarbeitenden abgestimmte Infrastruktur zu schaffen, die flexibles Arbeiten, reibungslose Abläufe und eine angenehme Arbeitsatmosphäre fördert. Dabei legen wir besonderen Wert auf optimale Arbeitsplätze, gut gestaltete Begegnungszonen und eine zeitgemässe Büroorganisation, die Zusammenarbeit und Kommunikation unterstützt. Mit den neuen Räumlichkeiten schaffen wir nicht nur ein attraktives Arbeitsumfeld,

Architektin, Innenarchitekten, Projektteam Spitex

sondern setzen auch einen strategischen Impuls für die Weiterentwicklung unserer Organisation. Die Infrastruktur wird unsere Mitarbeitenden langfristig dabei unterstützen, ihre Aufgaben effizient zu erfüllen und die Qualität unserer Dienstleistungen nachhaltig zu sichern.



Leckere Mahlzeiten 365 Tag pro Jahr

Mahlzeitendienst

Seit dem 1. Januar 2026 haben wir den Mahlzeitendienst der Stadt Chur übernommen. Warum neu Spitex? Der Mahlzeitendienst ist seit jeher Teil des Leistungsauftrags der Spitex Chur. Mit der Übernahme können die Dienstleistungen gebündelt und noch enger mit der Pflege und Betreuung verknüpft werden. Als neuer Produzent der Mahlzeiten konnte der Bener Park gewonnen werden. Der Mahlzeitendienst steht allen Personen mit ausgewiesenem Spitex-Bedarf zur Verfügung. Die Lieferung erfolgt direkt an die Wohnadresse der Kundinnen und Kunden durch unsere Spitex-Fahrerinnen und Fahrer. Die Kundinnen und Kunden können täglich zwischen einem Fleisch/Fisch-Menü oder einem vegetarischen Menü wählen. Jedes Menü umfasst eine Tagessuppe, einen Menüsalat, den Hauptgang sowie ein Tagesdessert.

Hospital @ home

Ab dem 1. März 2026 startet das Kantonsspital Graubünden das innovative Projekt hospital@home. Ziel ist es, Patientinnen und Patienten eine sichere, qualitativ hochwertige Versorgung direkt zu Hause zu ermöglichen – eine Leistung, die bisher nur stationär im Spital verfügbar war. Damit soll die Belastung für die Patientinnen und Patienten reduziert und die Zusammenarbeit zwischen Spital und Spitex gestärkt werden. Als Spitex Chur sind wir in das Projekt eingebunden. In der zweijährigen Pilotphase werden zunächst wenige, ausgewählte und freiwillige Patientinnen und Pati-

enten behandelt. Die Betreuung umfasst tägliche Visiten durch Spitalärztinnen und -ärzte sowie Pflegefachpersonen des Spitals und der Spitex. Jeden Tag finden Pflegeeinsätze beim Patienten statt. Unser Team besteht aus ausgewählten, spezialisierten und diplomierten Pflegefachpersonen, die eng mit dem Spital zusammenarbeiten. Mit hospital@home schaffen wir eine patientennahe, interprofessionelle Versorgung zu Hause, die Spital- und Spitex-Ressourcen optimal kombiniert und die Weichen für eine mögliche Zukunft der häuslichen Pflege in Graubünden stellt.

DANK AN UNSERE KUNDEN, VEREINSMITGLIEDER SOWIE KANTON GRAUBÜNDEN UND STADT CHUR

Wir danken unseren Kundinnen und Kunden sowie ihren Angehörigen herzlich für das Vertrauen, das sie uns entgegenbringen. Unsere Mitarbeitenden setzen sich tagtäglich mit grossem Engagement für eine qualitativ hochwertige Pflege und Betreuung ein. Mit hoher Fachkompetenz, Professionalität und viel Feingefühl erbringen sie ihre Leistungen direkt vor Ort. Die zahlreichen positiven Rückmeldungen, die sie für ihre Arbeit erhalten, sind für sie eine wertvolle Anerkennung und zugleich Motivation, sich weiterhin mit voller Überzeugung einzusetzen.

Ein besonderer Dank gilt dem Kanton Graubünden und der Stadt Chur für ihre finanziellen Beiträge an unsere Pflege-, Hauswirtschafts- und Betreuungsleistungen. Diese Unterstützung bildet eine wichtige Grundlage für unsere

Tätigkeit. Darüber hinaus sind wir auch für zusätzliche Spenden sehr dankbar. Sie ermöglichen es uns, zukunftsweisende Projekte – wie den Bau und die Weiterentwicklung unseres neuen Spitex-Zentrums – zu realisieren.

Sind Sie bereits Mitglied bei der Spitex Chur? Noch nicht?

Mit einem Jahresbeitrag von lediglich CHF 30.- werden Sie ganz unkompliziert Mitglied und unterstützen uns dabei, unsere wertvolle Arbeit nachhaltig weiterzuführen. Jeder Beitrag hilft mit, unseren Auftrag – die Pflege und Unterstützung von Menschen in ihrem Zuhause – auch künftig zuverlässig zu erfüllen. Bei Twint-Zahlungen informieren Sie uns bitte, damit wir sie als Mitglied aufnehmen können.



**Wir danken herzlich
für Ihre Unterstützung!**

Unser Spendenkonto

IBAN CH57 0900 0000 7000 0495 5
Spitex Chur, Gartenstrasse 2, 7000 Chur

Einzahlungsschein bestellen:

081 257 09 57
info@spitex-chur.ch



QR Code für Spenden über
Post oder Banking-APP



QR Code für Einzahlung
über Twint

WIR GRATULIEREN

5 JAHRE

Annina Cadruvi, Pflegeexpertin
Ariane Senti, Fachfrau Gesundheit
Désirée Salzgeber, Dipl. Pflegefachfrau
Ines Lopes, Haushelferin
Janine Jäger, Studierende HF-Pflege

Maria Sieber, Pflegehelferin SRK
Maritza San Miguel, Pflegehelferin SRK
Kathrin Wolfensberger, Pflegehelferin SRK
Raphaela Holliger, Präsidentin

10 JAHRE

David Vidakovic, Dipl. Pflegefachmann
Dollia Cellarius, Pflegehelferin SRK
Tamara Jenni, Fachfrau Gesundheit

15 JAHRE

Bernadette Huber, Dipl. Pflegefachfrau
Claudia Decurtins, Mitarbeiterin Services

20 JAHRE

Madalena Kreuzer, Pflegehelferin SRK
Sandra Thöny, Mitarbeiterin Services
Yvonne Mathis, Fachfrau Gesundheit

25 JAHRE

Maya Jörimann, Pflegehelferin SRK



Feier neue diplomierte Pflegefachfrau HF

PENSIONIERT



Jolanda Farina Rodriguez
Assistentin Gesundheit und Soziales

NEUE LERNENDE



Chiara Adank
Assistentin Gesundheit und Soziales



Shahab Ehsani
Fachmann Gesundheit

ERFOLGREICHE ABSCHLÜSSE



Melanie Waser
Dipl. Pflegefachfrau HF



Anna Sofia Ulber
Fachfrau Gesundheit

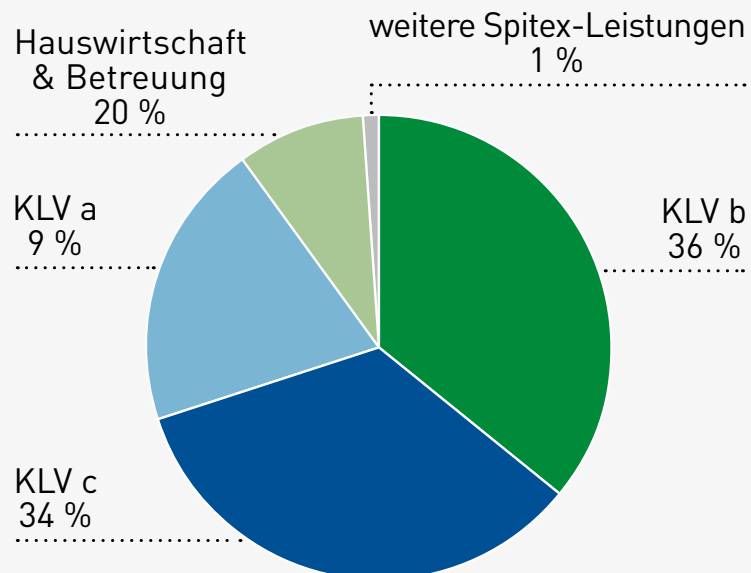


KENNZAHLEN 2025

150'730 Einsätze bei Kundinnen und Kunden pro Jahr

Verrechenbare Stunden und Umsatz steigen laufend. Schwerpunkt sind nach wie vor unsere Pflegeleistungen.

Aufteilung nach Leistungsarten

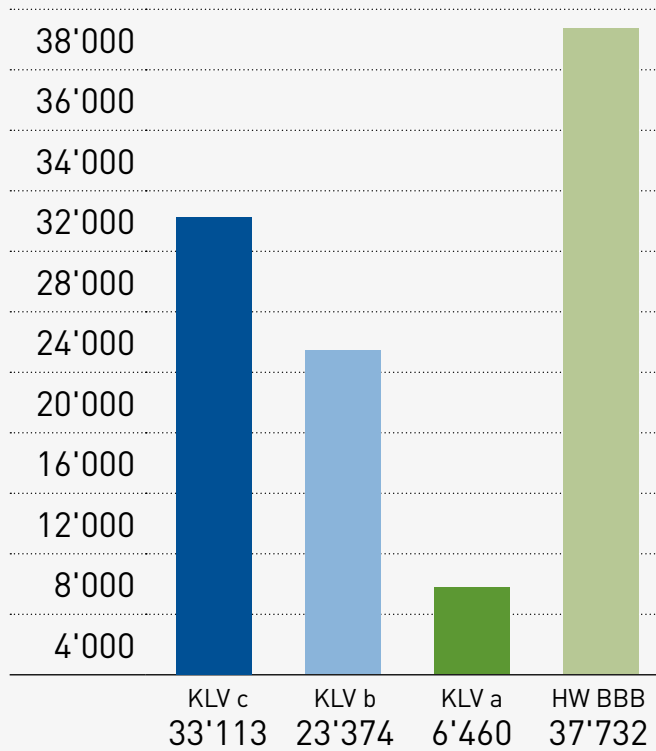


KLV a = Abklärung & Beratung
KLV b = Behandlung
KLV c = Grundpflege

100'705 Stunden
413 Einsätze pro Tag
365 Tage pro Jahr

Unsere Mitarbeitenden bringen täglich viel Herzblut in ihre Arbeit bei unseren Kundinnen und Kunden ein. Die Aufgaben sind vielschichtig und anspruchsvoll – und gleichzeitig sinnstiftend.

Anzahl Stunden bei den Kundinnen und Kunden



KLV c = Grundpflege

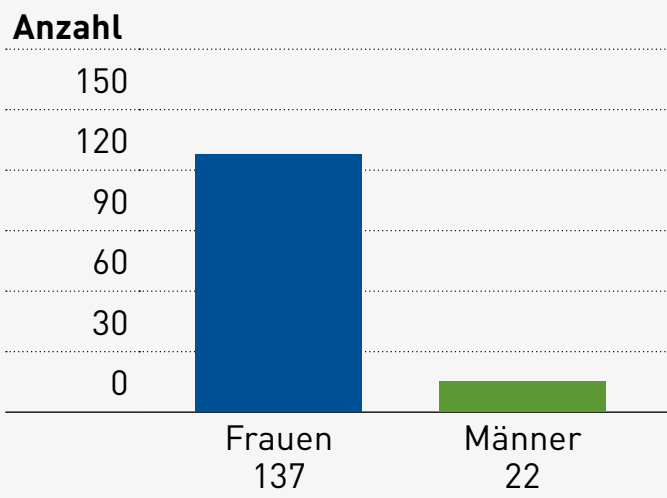
KLV b = Behandlung

KLV a = Abklärung & Beratung

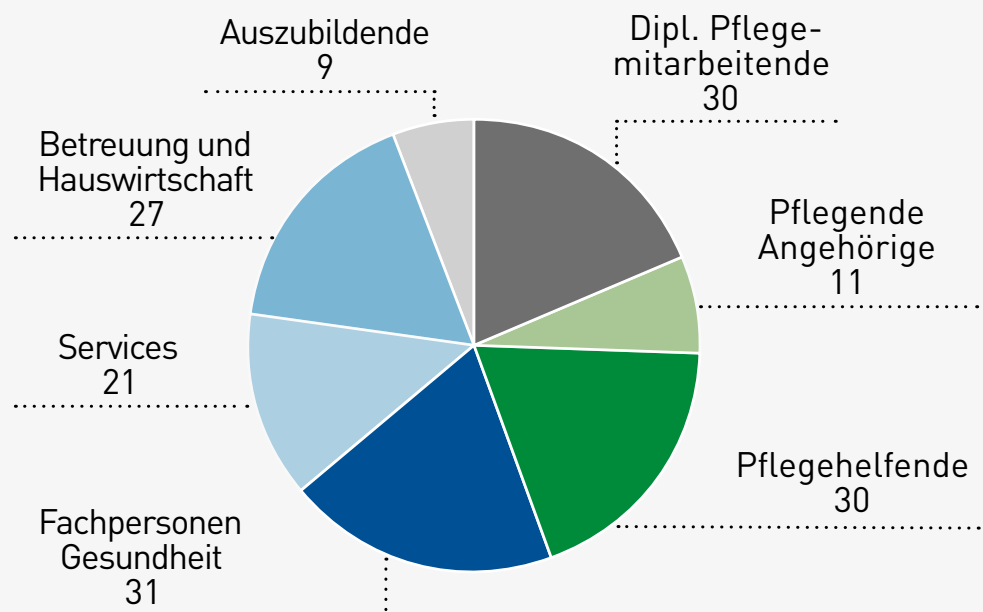
HW = Hauswirtschaft

BBB = Begleiten, Besuchen, Betreuen

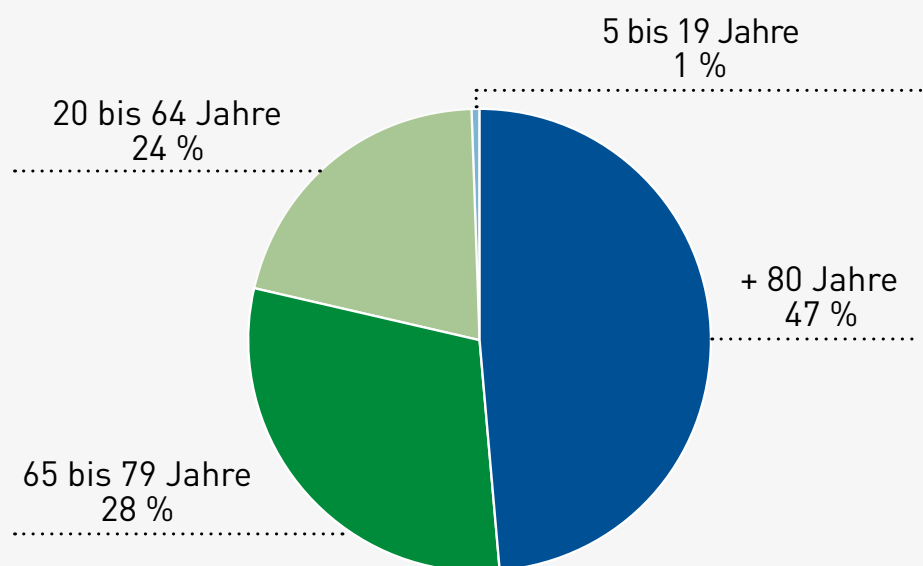
159 Mitarbeitende per 31.12.2025



Anzahl Mitarbeitende nach Berufsgruppen



Altersstruktur Kundinnen und Kunden



Übersicht in Zahlen

	2024	2025
Kundinnen und Kunden pro Jahr	1'133	1'177
Kundinnen und Kunden pro Monat im Durchschnitt	643	700
Einsätze pro Jahr	137'458	150'730
Einsätze pro Tag im Durchschnitt	377	413
Verrechenbare Stunden	93'578	100'705
Mitarbeitende	147	159

FINANZBERICHT 2025 UND BUDGET 2026

Finanzbericht 2025

Wir dürfen das Geschäftsjahr 2025 mit grosser Zufriedenheit und Stolz abschliessen. Wie bereits in den vergangenen Jahren zeigt sich auch dieses Jahr eine sehr erfreuliche Entwicklung unserer Kennzahlen. Dank einer soliden operativen Tätigkeit und einer weiterhin hohen Nachfrage nach unseren Dienstleistungen konnten wir einen Ertragsüberschuss von rund CHF 95'000 erwirtschaften. Die Anzahl unserer Mitarbeitenden ist im Berichtsjahr leicht gestiegen. Dieser personelle Ausbau war notwendig, um der wachsenden Nachfrage gerecht zu werden und die hohe Qualität unserer Leistungen sicherzustellen. Entsprechend ist auch der Personalaufwand angestiegen. Auf der Aufwandsseite verzeichnen wir zudem höhere Informatikkosten. Diese stehen im Zusammenhang mit der fortschreitenden Automatisierung und Digitalisierung unserer Geschäftsprozesse. Die damit verbundenen Inves-

itionen sind für uns ein wichtiger Schritt, um Effizienz, Transparenz und Zukunftsfähigkeit nachhaltig zu stärken. Investitionen ins Anlagevermögen haben zu einem höheren Abschreibungsaufwand geführt.

Erfreulich ist auch die Entwicklung unserer verrechenbaren Leistungen, die im Jahr 2025 weiter gesteigert werden konnten. In der Folge haben sich sowohl die Beiträge der Krankenkassen als auch die Leistungsbeiträge von Stadt und Kanton sowie die Patientenbeteiligungen entsprechend erhöht.

Wir blicken insgesamt zuversichtlich in die Zukunft. Die Spitex entwickelt sich weiterhin positiv und festigt ihre Rolle als unverzichtbarer Bestandteil des regionalen Gesundheitssystems. Es erfüllt uns mit Freude und Verantwortung zugleich, einen wichtigen Beitrag zur Gesundheitsversorgung im Raum Chur leisten zu dürfen.



Digitale Dokumentation erleichtert unseren Mitarbeitenden den Pflegealltag

Budget 2026

Das Budget 2026 wurde auf Basis der Entwicklungen im Jahr 2025 erstellt. Der Personalaufwand in der Pflege bleibt im kommenden Jahr insgesamt unverändert. Durch die neue Dienstleistung des Mahlzeitendienstes entsteht ein zusätzlicher Personalaufwand, insbesondere durch die Anstellung von Fahrern. Zudem fallen Entschädigungen an die Berner Park Betriebs AG für die Zubereitung der Mahlzeiten an. Demgegenüber stehen Erträge aus Kundenbeteiligungen sowie Leistungsbeiträge des Kantons Graubünden und der Stadt Chur. Der Ausbau des neuen Spitex-Zentrums verursacht einen erheblichen Mehraufwand. Der Mietaufwand wird durch die neuen Büroräumlichkeiten im zweiten Halbjahr leicht ansteigen. Die IT-Kosten steigen weiter, einerseits aufgrund des höheren Personalbestands (zusätzliche Lizenzen), andererseits aufgrund zusätzlicher Software-Verträge. Die

Abschreibungen fallen höher aus, bedingt durch verschiedene Investitionen wie das Induktionssystem für den Mahlzeitendienst, den teilweisen Ersatz der Autoflotte sowie den Innenausbau Luxhof. Die Erträge basieren auf den geleisteten Stunden im Jahre 2025. Die Ansätze für Leistungsbeiträge bewegen sich im Rahmen der Vorjahre. Generell wurde keine Teuerung bei Personal- und Sachaufwand berücksichtigt.



Ausbildung unserer Lernenden

**Online-Geschäftsbericht
und Finanzbericht 2025**
spitex-chur.ch/zahlen-fakten.html



BILANZ

	Erläuterung	31. Dez. 2025	31. Dez. 2024
Aktiven (in CHF)			
Flüssige Mittel	1	2'288'811.12	1'061'842.84
Forderungen aus Leistungen		644'891.83	738'641.38
Übrige kurzfristige Forderungen	2	1'245'753.35	1'607'246.95
Vorräte		18'000.00	18'000.00
Aktive Rechnungsabgrenzung	3	220'763.05	411'924.04
<i>Umlaufvermögen</i>		<i>4'418'219.35</i>	<i>3'837'655.21</i>
Finanzanlagen	4	310'022.60	453'026.15
Sachanlagen	5	261'801.00	138'751.00
<i>Anlagevermögen</i>		<i>571'823.60</i>	<i>591'777.15</i>
Total Aktiven		4'990'042.95	4'429'432.36
Passiven (in CHF)			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		662'576.75	402'241.96
Passive Rechnungsabgrenzung	3	533'341.80	537'155.40
<i>Kurzfristiges Fremdkapital</i>		<i>1'195'918.55</i>	<i>939'397.36</i>
Sonstige Verbindlichkeiten		13'638.07	14'697.32
Rückstellungen	6	806'686.36	635'175.96
<i>Langfristiges Fremdkapital</i>		<i>820'324.43</i>	<i>649'873.28</i>
Vereinskapital		1'624'018.92	1'538'978.03
Freies Kapital	7	1'253'896.50	1'216'142.80
Jahresgewinn		95'884.55	85'040.89
<i>Eigenkapital</i>		<i>2'973'799.97</i>	<i>2'840'161.72</i>
Total Passiven		4'990'042.95	4'429'432.36

ERFOLGSRECHNUNG

	Erläuterung	01. Jan. - 31. Dez. 2025	01. Jan. - 31. Dez. 2024
Ertrag (in CHF)			
Ertrag aus Pflege, Hauswirtschaft und Betreuung	8	5'096'493.84	4'768'724.81
Ertrag aus anderen Dienstleistungen	9	156'982.35	216'221.76
Ertrag aus Material		14'692.36	15'634.53
Allgemeine Erträge		17'584.81	8'959.70
<i>Betriebsertrag</i>		<i>5'285'753.36</i>	<i>5'009'540.80</i>
Kantonsbeitrag 55%		2'634'214.45	2'394'301.75
Gemeindebeitrag 45%		2'165'778.55	1'966'604.35
<i>Beiträge öffentliche Hand</i>		<i>4'799'993.00</i>	<i>4'360'906.10</i>
Total Ertrag		10'085'746.36	9'370'446.90
Aufwand (in CHF)			
Personalaufwand	10	9'000'471.61	8'409'852.45
Medizinischer Materialaufwand		44'395.47	46'035.35
Fahrzeug- und Transportaufwand		130'812.67	107'140.35
Sonstiger Betriebsaufwand	11	735'316.41	677'348.00
Abschreibungen auf Sachanlagen		115'362.80	65'400.00
Total Betriebsaufwand		10'026'358.96	9'305'776.15
Betriebsergebnis		59'387.40	64'670.75
Finanzaufwand		3'386.79	3'562.80
Finanzertrag		3'188.84	2'791.59
Total Finanzergebnis		-197.95	-771.21
Ausserordentlicher Ertrag	12	36'695.10	21'141.35
Total übriges Ergebnis		36'695.10	21'141.35
Jahresgewinn		95'884.55	85'040.89

ANHANG UND ERLÄUTERUNGEN ZUR JAHRESRECHNUNG 2025

Allgemeine Informationen

Die Spitex Chur betreibt eine Spitex-Organisation mit kommunalem Auftrag für das Gebiet der Stadt Chur mit dem Ziel, hilfe- und pflegebedürftigen Menschen aller Altersgruppen das Leben in ihrem Zuhause so lange wie möglich zu gewährleisten. Die Organisation bietet professionelle Hilfe in den Bereichen Pflege,

Hauswirtschaft und Betreuung sowie Comfortleistungen wie Fusspflege, Coiffeur- und Heimwerkerservice an. Diese Tätigkeiten wurden im vergangenen Geschäftsjahr von rund 94 Vollzeitstellen verrichtet.

Die Spitex Chur ist als Verein organisiert und hat ihren Sitz am Ort der Geschäftsstelle an der Gartenstrasse 2, 7000 Chur.

Die für die vorliegende Jahresrechnung angewendeten Grundsätze der Rechnungslegung entsprechen den Vorschriften des Schweizer Obligationenrechts OR Art. 957 ff. und den Empfehlungen des Finanzmanuals 2020 des Spitex Verbandes Schweiz.

Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

1. Flüssige Mittel (in CHF)	31.12.25	31.12.24
Postkonto	95'894.72	101'567.51
Bankkonten	2'192'916.40	960'275.33
Total	2'288'811.12	1'061'842.84

2. Übrige kurzfristige Forderungen (in CHF)		
Debitor Kanton Graubünden	684'752.65	619'534.85
Debitor Stadt Chur	559'000.70	505'344.35
Prämienzahlungskonto Sammelstiftung Zürich Vita BVG	0.00	482'367.75
Darlehen an Mitarbeitende	2'000.00	0.00
Total	1'245'753.35	1'607'246.95

3. Aktive und passive Rechnungsabgrenzungen

Diese Positionen umfassen die aus den sachlichen und zeitlichen Abgrenzungen der einzelnen Aufwand- und Ertragspositionen resultierenden Aktiv- und Passivposten. Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert.

Aktive Rechnungsabgrenzungen ordentlich	129'109.70	69'937.40
Aktive Rechnungsabgrenzungen Vorauszahlungen	91'653.35	341'986.64
Total	220'763.05	411'924.04

4. Finanzanlagen (in CHF)

Arbeitgeberbeitragsreserve BVG	310'022.60	453'026.15
Total	310'022.60	453'026.15

5. Sachanlagen (in CHF)

Büromaschinen, Informatik und Kommunikation	61'000.00	79'950.00
Mobiliar und Einrichtungen	173'501.00	28'801.00
Fahrzeuge	27'300.00	30'000.00
Total	261'801.00	138'751.00

Die Sachanlagen sind zu Anschaffungswerten unter Abzug kumulierter Abschreibungen bewertet. Die Abschreibungen werden über die wirtschaftliche Nutzungsdauer des Anlageguts gemäss dem Finanzmanual des Spitex Verbandes Schweiz vorgenommen.

6. Rückstellungen

In den Rückstellungen wird die BVG-Arbeitgeberbeitragsreserve ausgewiesen. Diese konnten wir im Jahr 2025 um CHF 171'510.40 erhöhen.

7. Freies Kapital (in CHF)		
Spenden und Legate	557'779.00	554'661.30
Mitgliederbeiträge	696'117.50	661'481.50
Total	1'253'896.50	1'216'142.80
8. Ertrag aus Pflege, Hauswirtschaft und Betreuung (in CHF)		
Ertrag aus pflegerischen Leistungen	4'205'083.05	3'907'390.25
Ertrag aus hauswirtschaftlichen Leistungen	654'445.75	590'230.84
Ertrag aus betreuerischen Leistungen	236'965.04	271'103.72
Total	5'096'493.84	4'768'724.81
9. Ertrag aus anderen Dienstleistungen		
Zuschlag Spitex Plus	90'559.26	155'840.76
Coiffeurservice	8'414.00	7'980.00
Fusspflege	49'555.00	41'824.00
Heimwerkerservice	3'094.09	3'297.00
Ausbildungsleistung	5'360.00	7'280.00
Total	156'982.35	216'221.76
10. Personalaufwand		
Lohnaufwand	7'496'914.50	6'945'540.35
Austauschpersonal	1'621.10	0.00
Sozialversicherungsaufwand	1'404'623.60	1'333'849.50
Übriger Personalaufwand	97'312.41	130'462.60
Total	9'000'471.61	8'409'852.45
11. Sonstiger Betriebsaufwand		
Raum-, Energie- und Entsorgungsaufwand	186'030.51	184'394.00
Verwaltungs- und Informatikaufwand	520'671.22	472'491.82
Sachversicherungen und übriger betrieblicher Aufwa	28'614.68	20'462.18
Total	735'316.41	677'348.00
12. ausserordentlicher Ertrag		
Versicherungsleistung Totalschaden voll abgeschriebenes Fahrzeug	0.00	4'200.00
Rückerstattung Ausbildungskosten ausgetretene Mitarbeiterin	11'695.10	16'941.35
Korrekturbuchung Guthaben Krankenkassen	25'000.00	0.00
Total	36'695.10	21'141.35

13. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Zwischen dem Bilanzstichtag und dem Druck des Geschäftsberichtes sind keine Ereignisse eingetreten, welche einen wesentlichen Einfluss auf die Jahresrechnung 2025 haben könnten.

BUDGET 2026

Personalaufwand	
Bruttolöhne	7'555'870
Sozialversicherungen	1'361'000
Sonstiger Personalaufwand	225'000
Total Personalaufwand	9'141'870
Sachaufwand	
Materialaufwand	563'000
Fahrzeug- und Transportaufwand	197'000
Raumaufwand	241'000
Energie- und Entsorgungsaufwand	11'000
Verwaltungs- und Informatikaufwand	520'000
Versicherungen, Abgaben, Gebühren	13'000
Übriger betrieblicher Aufwand	30'000
Abschreibungen	167'000
Total Sachaufwand	1'742'000
Total Aufwand	10'883'870
Ertrag Pflegeleistungen	3'958'230
Ertrag Hauswirtschaft und Betreuung	949'430
Ertrag Mahlzeitendienst	511'000
Ertrag übrige Leistungen	328'325
Leistungsbeiträge Gemeinden	2'322'919
Leistungsbeiträge Kanton	2'837'122
Total Ertrag	10'907'025
Gewinn	23'155

BERICHT DER KONTROLLSTELLE



Stadt Chur

Finanzkontrolle

Postfach 810
Reichsgasse 60
Postfach 810
7001 Chur
Telefon +41 81 254 42 54
armin.blumenthal@chur.ch
www.chur.ch

Finanzkontrolle, Reichsgasse 60, Postfach 810, 7001 Chur

Bericht der Kontrollstelle
an die Mitgliederversammlung
des Vereins Spitex Chur

Chur, 12. März 2026

Bericht der Kontrollstelle zur eingeschränkten Revision des Vereins Spitex Chur, Chur

Als Kontrollstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) des Vereins Spitex Chur für das am 31. Dezember 2025 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Finanzkontrolle der Stadt Chur

Armin Blumenthal
Zugelassener Revisor
Leitender Revisor

Paula Hemmi
Zugelassene Revisorin

Beilage:
Jahresrechnung 2025 (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)



SPITEX CHUR FÜR ALLE VERLÄSSLICH UND NAH

HF STUDIUM

Wir bieten Ausbildungsplätze
für das Studium zur/zum
Pflegefachfrau/-mann HF an.



Gartenstrasse 2
7000 Chur

T 081 257 09 57
info@spitex-chur.ch
www.spitex-chur.ch

Öffnungszeiten
Montag - Freitag
08.00 - 12.00 Uhr / 13.30 - 17.00 Uhr